2
2013
22. Jahrgang

PCJ
POLIZEICHOR JOURNAL

Informationsschrift für Mitglieder und Freunde des Polizeichores Frankfurt am Main e.V.

Konzert in Wiesbaden 01. Mai
Muttertagskonzert 12. Mai
Frauenausflug 08. Juni

Beihilfeabwicklung. Wir regeln das für Sie.

100 JAHRE FAMK

Als FAMK-Mitglied haben Sie es gut:

Wir sparen Ihnen Zeit und Geld!

Wie: Indem wir Ihre kompletten Beihilfeangelegenheiten für Sie erledigen.
Und das ist nur einer von 7 Vorteilen, die Sie als Mitglied der Freien Arzt- und Medizinkasse genießen.

Sie wollen mehr wissen? Fragen Sie uns. Wir sind gerne für Sie da.

FAMK –
Freie Arzt- und Medizinkasse
Friedrich-Ebert-Anlage 3
60327 Frankfurt am Main
Telefon 069 97466 - 0
Telefax 069 97466 - 130
info@famk.de
www.famk.de

FAMK
FREIE ARZT- UND MEDIZINKASSE
der Angehörigen der Berufsfeuerwehr und der Polizei VVaG

FAMK *informiert*

FREIE ARZT- UND MEDIZINKASSE
der Angehörigen der Berufsfeuerwehr
und der Polizei VVaG

Friedrich-Ebert-Anlage 3
60327 Frankfurt am Main

Telefon 069 97466-0
Telefax 069 97466-130

info@famk.de
www.famk.de

Die Erfolgsgeschichte
Wenn Erfahrung mehr als Größe zählt

Die Freie Arzt- und Medizinkasse wurde 1911 mit dem Zweck gegründet, den Angehörigen der Berufsfeuerwehr im Krankheitsfall eine Beihilfe zu den Kosten zu gewähren. Hierzu wurden grundlegende Beziehungen zu verschiedenen Berufsverbänden geknüpft. Exemplarisch hierfür stehen die 1922 geschlossenen Verträge mit den Vorgängern der Kassenärztlichen bzw. -zahnärztlichen Vereinigung. Mit ihnen sicherte der Verein seinen Mitglieder die medizinisch notwendige Versorgung zu einem fairen Behandlungpreis. Gleichzeitig konnten so gleiche Leistungs- und Erstattungsvoraussetzungen für alle Mitglieder etabliert werden.

Diese Verträge existieren noch heute. Sie bilden einen wesentlichen Bestandteil unserer Leistungstarife, in denen wir Versicherungsleistung und Beihilfeforderungen kombinieren. Dieses Modell ist einzigartig in Deutschland, es folgt einem einfachen Gedanken: Die Kunden der FAMK - unsere Mitglieder - so weit wie möglich von Bürokratie und Verwaltungsaufwand zu entlasten. Aus diesem Grund zahlen wir gemeinsam mit der Versicherungsleistung die vorfinanzierte Beihilfe aus - Versicherungsleistung und Beihilfeforderung aus einer Hand. Unbürokratisch und verlässlich, das ist seit über 100 Jahren unser Markenzeichen.

Die FAMK ist den zentralen Gedanken und Grundsätzen der Gründungszeit bis heute verpflichtet. Das gilt insbesondere für den Grundsatz der Gegenseitigkeit: Damals wie heute hat der Verein den Zweck, seinen Mitgliedern und den Mitversicherten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit Versicherungsschutz gegen die Folgen von Krankheiten und Unfällen nach Maßgabe der Allgemeinen Versicherungsbedingungen und Tarife zu gewähren.

Inzwischen hat sich aus der ehemaligen Frankfurter Feuerwehrkasse Hessens führender Spezialversicherer im Bereich der Privaten Krankenversicherung entwickelt. Die erste Adresse für Angehörige von Polizei, Berufsfeuerwehr, Bundespolizei, Justiz, Strafvollzug, deren Verwaltungen und - seit 2010 - ebenfalls für Zoll, Steuerfahndung und Gefahrenabwehrbehörden. Weit mehr als die Hälfte der Hessischen Polizei und der Hessischen Berufsfeuerwehren sind bei der FAMK krankenversichert.

Neben den klassischen Leistungen des Krankenversicherers steht heute für den Verein die Dienstleistung rund um Beihilfeangelegenheiten im Vordergrund. Hierzu gehören neben der Abwicklung der Beihilfe mit den Dienstherren insbesondere die Beratung und die Betreuung der Mitglieder. Wie kein anderer Anbieter ist die FAMK in allen Beihilfefragen die „Interessenvertretung“ ihrer Mitglieder gegenüber den jeweiligen Dienstherren. Das umfasst ein umfangreiches Beratungsangebot rund und um das Thema Beihilfevoraussetzungen und Beihilfefähigkeit. Wir bieten unseren Mitgliedern seit über 100 Jahren echten Mehrwert.

Liebe Sangesfreundin!
Lieber Sangesfreund!

Die Vorbereitungen auf die beiden bevorstehenden Konzerte laufen auf vollen Touren.

Der Männerchor wird auf Einladung des Johann-Strauß-Orchesters Wiesbaden am 1. Mai dort im Kurhaus einen Auftritt haben mit klassischen Opernchören.

Wir freuen uns auf das Konzert des Nürnberger Shanty-Chores mit unserem Frauenchor am 30.6.2013 im Haus Ronneburg.

Auf unserer Terminliste ist abzulesen, dass trotz der vorgesehenen Zurückhaltung immer wieder Termine hinzukommen, die aus den verschiedensten Gründen wahrgenommen werden.

Wir wollen auf dem „Schweizer-Straßen-Fest“ auftreten, einen Pavillon betreiben und um Mitglieder besonders für den Männerchor zu werben. Dazu ist eine größere Zahl von Sängern gefordert mitzuhelfen.

Wir dürfen aber auch die persönliche Ansprache von Bekannten oder Freunden nicht unterlassen, denn wir brauchen dringend jüngere Sänger. Es soll sich jeder angesprochen fühlen.

EIKE SCHÜTTE

Dein Lied erklang, ich habe es gehöret
Wie durch die Rosen es zum Monde zog.
Den Schmetterling, der bunt im Frühling flog
Hast du zur frommen Biene bekehret.
Zur Rose ist mein Drang
seit nur dein Lied erklang.

CLEMENS BRENTANO

Einen klangvollen Start in die diesjährige Auftrittssaison wünscht Euch und Ihnen

DER VORSTAND

INHALT

Redaktionelles 4
Impressum 4

Ankündigungen

Termine 5
Jubiläumsgala in Wiesbaden 6
Muttertagskonzert 7
Von der Klassik zur Moderne 14
Sommerkonzert in St. Katharinen 16
Internationale Opernnacht 17
Frauenausflug 20
Konzert im Haus Ronneburg 21
Domkonzert 22
Weihnachtskonzert 23

Der Polizeichor berichtet

Harmonische Neuwahlen 8
Hering satt statt satter Klänge 10
Dirndl statt Uniform 12

Der Frauenchor berichtet

Probier’s mal mit Gemütlichkeit 20

Regularia

Aufnahmeantrag 18
„Sing mit uns“ 19
„Runde“ Geburtstage 24
Organigramm 25

Titelfoto: Friedhelm Duensing

Impressum

Herausgeber:
Polizeichor
Frankfurt am Main

Anschrift:
Polizeichorjournal
Adickesallee 70
60322 Frankfurt am Main

Redaktion:
Eike Schütte
Tel.: (06107) 63 00 99
Horst Weidlich
Tel.: (06171) 7 41 56

Gestaltung:
Friedhelm Duensing
Tel.: (069) 867 101 71

Erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1000 Exemplaren zum Preis von 2,00 € (im Mitgliedsbeitrag enthalten)

2013

28.01.2013	*Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen*
14.02.2013	*Heringsessen*
17.02.2013	*Auftritt bei AWO Oberrad (Frauenchor)*
21.–25.02.2013	*Delegiertentag des Sängerbundes der Deutschen Polizei*
So 28.04.2013	Auftritt bei der Goldenen Hochzeit des Ehepaares Lotz Dreikönigskirche Sachsenhausen,Treffpunkt 09.30 Uhr
Di 30.04.2013	Generalprobe in Wiesbaden *(Männerchor)*
Mi 01.05.2013	Auftritt beim Konzert des Johann-Strauß-Orchesters *(Männerchor)*, Abfahrt am PP 15.30 Uhr
So 12.05.2013	Muttertagskonzert *(Männerchor)*, Beginn 15.30 Uhr
Sa 08.06.2013	Frauenausflug
Sa 22.06.2013	Auftritt beim Schweizer-Straßen-Fest *(Die Preußen)*, Beginn 13.00 Uhr
So 30.06.2013	Sommerkonzert *(Frauenchor)* mit dem Nürnberger Shanty-Chor, Beginn 11.00 Uhr
Mi 03.07.2013	Konzert in der Katharinenkirche *(Frauenchor)*, Beginn 19.00 Uhr
23.–25.08.2013	Chorfreizeit *(Frauenchor)*
Sa 24.08.2013	Auftritt beim Ope(r)n Air Konzert in Mühlheim *(Männerchor)*
Fr 04.10.2013	Domkonzert, Beginn 19.00 Uhr
05.–08.11.2013	Fahrt nach Berlin *(Männerchor)*
Fr 06.12.2013	Weihnachtskonzert im Dominikanerkloster, Beginn 19.00 Uhr

Auf die folgenden Veranstaltungen wollen wir besonders hinweisen:

Mittwoch, 01. Mai 2013	*Auftritt des Männerchores beim Konzert des Johann-Strauß-Orchesters im Kurhaus Wiesbaden Beginn 20.00 Uhr*
Sonntag , 12. Mai 2013	*Muttertagskonzert im Palmengarten (Männerchor) Beginn 15.30 Uhr*
Samstag , 08. Juni 2013	*Frauenausflug*
Sonntag , 30. Juni 2013	*Sommerkonzert des Frauenchores mit dem Nürnberger Shanty-Chor im Haus Ronneburg Beginn 11.00 Uhr*
Mittwoch , 03. Juli 2013	*Konzert in der Katharinenkirche (Frauenchor) Beginn 19.00 Uhr*

KURHAUS WIESBADEN

25 Jahre im Kurhaus

Johann-Strauß-Orchester
Herbert Siebert

25 Jahre im Kurhaus

Mittwoch, 1. Mai 2013, 20.00 Uhr

Jubiläumsgala

zum 200. Geburtstag von G. Verdi und R. Wagner

Werke aus: Il Trovatore, La Traviata, Aida, Rigoletto, Lohengrin, Tannhäuser, Der fliegende Holländer

Claudia Grundmann, Sopran – Eduardo Villa, Tenor
Peter Emmerich (Pressesprecher der Bayreuther Festspiele), Moderator
Extra-Chor Staatstheater, Chor der Stadt Wiesbaden
Polizeichor Frankfurt am Main

Vorverkaufsstellen:
Tourist-Information 0611 – 172 99 30
Galeria Kaufhof 0611 – 30 48 08

Hilfe! Meine Mailbox ist leer!

Damit das nicht so bleibt und die Kommunikation künftig besser funktioniert, bitten wir alle Interessierten – egal ob Sängerin, Sänger oder förderndes Mitglied unseres Vereins – um Mitteilung ihrer

Adresse

an
Ingelore Harder-Schütte
unter

ingelore.harder-schuette@polizeichor-frankfurt.eu

Harmonische Neuwahlen

Jahreshauptversammlung am 28. Januar

Am 28.1.2013, um 18.00 Uhr, begann die Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2012 .

Wieder haben sich erfreulich viele Mitglieder zu dieser Versammlung eingefunden, die damit ihr Interesse an dem Verein bekundeten.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, Eike Schütte, wurde die Tagesordnung abgearbeitet.

Nach dem Gedenken an die im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder galt es noch, eine Ehrung nachzuholen, die an der Weihnachtsfeier nicht erledigt werden konnte. Geehrt wurde noch Helga Frerichs mit der Ehrennadel in Silber.

Vorsitzender Eike Schütte

des Vorstandes an, der außer dem Vorsitzenden komplett gewählt werden musste. Als Versammlungsleiter stellte sich dankenswerter Weise unser Mitglied und Kuratoriumsvorsitzender Peter Frerichs zur Verfügung.

Da sich Reiner Ohmer nicht mehr zur Wahl stellte, wurde Norbert Weber zum Geschäftsführer gewählt, der sich in der Vergangenheit schon auf diesem Posten bewährt hatte. Germana Groß, die seit einem Jahr kommissarisch die finanziellen Geschicke des Polizeichores leitete, wurde nun offiziell zur Schatzmeisterin gewählt. Die übrigen Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes wurden einstimmig wiedergewählt

Helga Frerichs (m.)

Uwe Stein (r.) dankt Reiner Ohmer (l.) für seine Vorstandstätigkeit

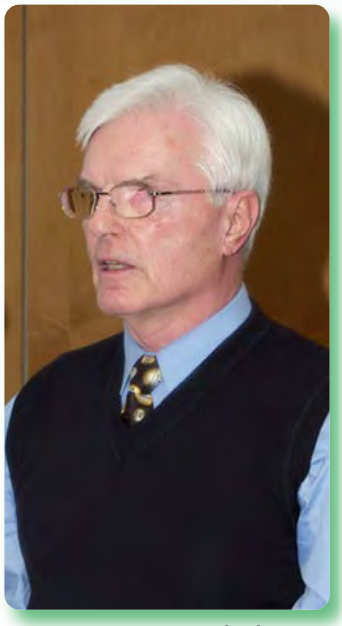
Kassenprüferin Carla Meise

Die Berichte des Vorsitzenden, der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bei den Berichten der musikalischen Gruppen ist zu erwähnen, dass sich „Die Blaulichtsänger“ aufgelöst haben, weil der musikalische Leiter und 1. Tenor, Heinrich Stephan, schwer erkrankt ist, nicht mehr auftreten kann und es keinen Ersatz für ihn gibt. Dazu ist bereits in der PCJ 1/13 ein Bericht abgedruckt.

Nach der Entlastung des Vorstandes standen die Neuwahlen

Schatzmeisterin Germana Groß



Fritz Rosenthal

Peter Frerichs

Renate Stein

Theo Diefenthäler

Für den ausscheidenden Kassenprüfer, Peter Wimmers, wurde Heidi Weidlich als weitere Kassenprüferin vorgeschlagen und von der Versammlung bestätigt.

Im aktuellen Vorstands-Organigramm sind alle Ergebnisse der Neuwahlen zu ersehen.

Es war eine sehr harmonische und schnelle JHV, denn bereits um 19.30 Uhr konnten wir zum gemütlichen Teil und diversen Gesprächen übergehen.

EIKE SCHÜTTE
FOTOS: F. DUENSING

Die Veranstaltung verlief sehr harmonisch

Hering satt statt satter Klänge

Heringsessen im Präsidium am 14. Februar

Wie sagt man so schön? „Traditionell“ fand am 14. Februar wieder das Heringsessen des Polizeichores statt. Eingeladen waren wie immer alle Mitglieder. Für die aktiven ging es übergangslos von der Chorprobe, die an diesem Tag in der Kantine des Polizeipräsidium stattfinden musste, zum Verzehren des Herings. Passive Mitglieder gesellten sich dazu und es ging dem Hering „an den Kragen“. Anfangs konnte man nur vom Besteck verursachte Geräusche hören, da ja der Mund bekanntlich nur eine Sache erledigen kann. Nach und nach als die Sättigung eintrat, entwickelten sich muntere Gespräche. Nachdem auch das letzte Stück Hering aufgegessen war wurde zu einem besonderen Anlass spontan ein gemischter Chor gegründet und vom Vorsitzenden Eike Schütte dirigiert. Der besondere Anlass

war der Geburtstag von unserer aktiven Sängerin „Traudel“ Fellmann, sie wurde an diesem Tag…, ach das verrät man bei einer Dame ja nicht!. Dargeboten wurde von dem gemischten Sonderchor das allen bekannte Geburtstagslied in englisch und deutsch.

Die Zeit schritt voran und nach und nach begaben sich die Mitglieder nach Hause.

Die letzten hielten die Stellung bis kurz vor Mitternacht. Wer das wohl war? Das „vierblättrige Kleeblatt“: das Geburtstagskind „Traudl“, Margot Hoffrichter, „Irmchen“ Biaesch sowie Rosel Kimpel – und der Unterzeichner. Ich konnte doch die Damen nicht alleine lassen…

Den in der Überschrift stehenden Text „Hering satt, statt satter Klänge“ teilten nicht alle Anwesenden. Wie man in der nächsten Chorprobe hörte, gab es einige, für die das Aufkommen der Heringsstücke nicht mit den Apfelstücken im Salat in Einklang standen. Sprich - der Hering war angeblich in der Unterzahl. Es war eben kein Heringsessen sondern ein Heringssalatessen!

Nach meiner Meinung, wenn diese gestattet ist, sollte man beim „Traditionellen“ bleiben – also Heringe essen, und zwar solche, die man auch noch erkennen kann.

Also bis zum nächsten „Heringsessen“

Norbert Weber
Fotos: F. Duensing

Nachtrag

Das „Heringsessen“ ist ein Brauch, der heute oft mit dem „Politischen Aschermittwoch“ verbunden wird. Die „Abrechnerei“ mit der politischen Lage kommt übrigens nicht aus den karnevalistischen Hochburgen am Rhein, sondern ist urbayerisches Brauchtum.

Da laut Tradition am Aschermittwoch auf Fleisch verzichtet und nur einmal am Tag sättigend gegessen werden soll, wurde eine alternative Fastenspeise gesucht – und fündig wurde man beim dereinst eher ärmlichen Heringsessen unserer Vorväter.

Heute wird der Hering allerdings vielerorts durch Edelfisch oder Meeresfrüchte ersetzt und der Fastenbeginn so zu einem kleinen Festessen verfremdet. Das steht jedoch völlig im Gegensatz zum eigentlichen Sinn und Zweck des Heringsessens. Der saure Hering soll nämlich dem Körper beim Entschlacken helfen – gerade nach den ausschweifenden Karnevalstagen – die wir als Polizeichor ja gar nicht hatten.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Preise pro Ausgabe (zzgl. MWSt.):

1/1 Seite – 500 € 1/2 Seite – 250 € 1/3 Seite – 170 € 1/4 Seite – 130 €

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

eike.schuette@polizeichor-frankfurt.eu
wulfart.rahden@polizeichor-frankfurt.eu

Dirndl statt Uniform

Delegiertentag des SBdDP im Februar auf Mallorca

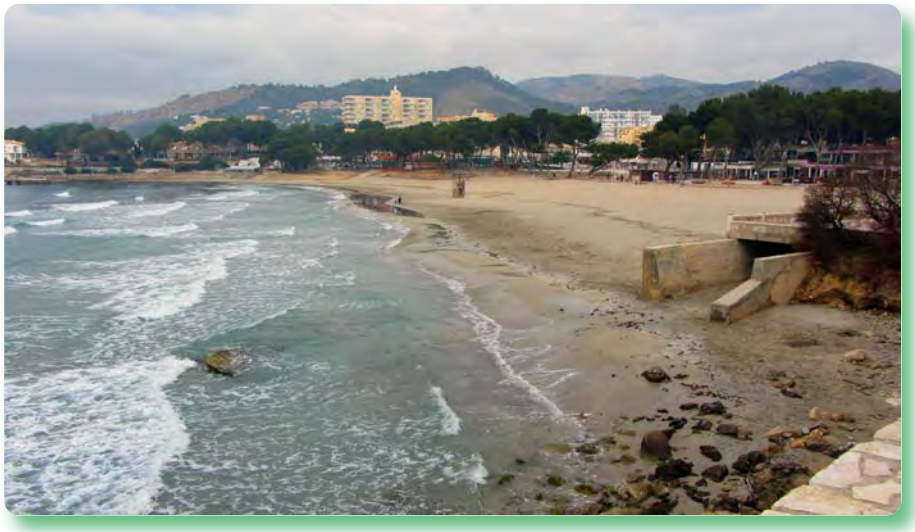
Mit einem Konzert unter dem Titel „Grüß Euch Gott miteinand'…" eröffnete der Singkreis Heiligenkreuz zusammen mit dem Steirischen Jägerchor den 84. Delegiertentag des Sängerbundes der Deutschen Polizei am Freitag, dem 22.2.2013, im Festsaal des Auditoriums in Paguera im Südwesten von Mallorca.

Wolfgang Hess, Bundesorganisationsleiter, Rolf Holz Bundesvorsitzender erklärte die diplomatischen Gründe, die zur musikalischen Begrüßung in „Dirndl statt Uniform" geführt hatten. Man wollte keinen der acht angereisten Polizeichöre verärgern. José Antonio Navarro von der Ortspolizei Calviá, der einzige Polizist in Uniform an diesem Tag, begrüßte die deutschen Kollegen und Mitglieder der Polizeichöre.

Im Rahmen des Delegiertentages war es den Organisatoren gelungen das jährlich stattfindende Chortreffen gleichzeitig zu gestalten. Insgesamt waren zum Delegiertentag 1000 Sängerinnen und Sänger, Angehörige und Gäste nach Mallorca gekommen.

Der Frauenchor Kiel, Polizeichöre aus Hamburg, Dresden, Flensburg, das Vokalensemble der Polizei Duisburg Polizia Vocale Flensburg und der Chor der Hessischen Wasserschutzpolizei umrahmten mit zahlreichen Chorkonzerten das Delegiertentreffen.

Am Donnerstag, dem 21. Februar, tagten die Vertreter des Bundesvorstandes zur Hauptversammlung, in diesem Jahr zur Abwechslung auf Mallorca. Sie tauschten Informationen untereinander aus und erarbeiteten eine aktuelle Statistik über den Mitgliederstand der Chorgemeinschaften. Weitere Ideen zur Ausrichtung von Chorkonzerten, Reisen und mögliche Veranstaltungsorte für kommende Delegiertentage wurden besprochen.



Am Freitag, 22. Februar 2013 um 9.00 Uhr trafen sich 168 Delegierte der insgesamt 75 deutschen Polizeichöre im im Auditorium in Paeguera

Aus Frankfurt angereist waren Eike Schütte, Vorsitzender des Polizeichores Frankfurt am Main und Frau Ingelore Harder-Schütte, Germana Groß mit Ehemann Rüdiger, Wulfart Baron von Rahden sowie Rosemarie Neidinger.

Laut der statistischen Daten der Chöre im Sängerbund der Deutschen Polizei sind die singenden Frauen in den Chorgemeinschaften im Kommen. Der Polizeichor Frankfurt am Main, mit derzeit 73 aktiven Sängerinnen führt die Liste an.

Rolf Holz erklärte, dass die Frauenchöre im Aufwind sind. Sorgen bereiten den Vereinen insgesamt die Überalterung und der fehlende Nachwuchs. Heike Gehrmann, zweite Vorsitzende des Polizei-Frauenchores Köln, nannte als mögliche Ursache die Auswahl der Chorliteratur. Frauen sind eher bereit als Männer, innovatives Repertoire einzustudieren. Bei der Auswertung, stellt Gehrmanns Verein mit einem Durchschnittsalter von 54,1 Jahren den" jüngsten" aller im Sängerbund vertretenden Frauenchöre.

Der Rückgang der aktiven Polizisten innerhalb aller Sängerkreise erklärte Rolf Holz damit,

„Fast alle Reviere fahren auf Mindeststärke, da machen Dienstzeiten und Arbeitsbelastung eine regelmäßige Probenteilnahme schlicht unmöglich."

Im Anschluss an die Auswertung der Statistik einigten sich die Anwesenden darauf, 2014 den 85. Delegiertentag in Wiesbaden und den 86. Delegiertentag im darauf folgenden Jahr in Magdeburg zu organisieren.

Eine Hausaufgabe bis zum Wiedersehen im nächsten Jahr wurde den Vertretungen mit auf den Weg gegeben: Bei so vielen Frauen in den Vereinen, sollte über die maskuline Deutung im Namen, statt wie bisher „Sängerbund der Polizei eine „geschlechtsneutrale" Ansage wie z.B. „Chorverband der Polizei" verwendet werden. Hier sind Ideen zum Namen und für ein neues Logo gefragt. Änderungsvorschläge können bei den Kollegen vom Bundesvorstand eingereicht werden.

Zum Schluss gab es noch ein gemeinsames Lied: „Viva la Musica", bevor es nach dem Mittagessen zur Kontaktbörse ging. Dabei waren Gespräche über gemeinsame Konzerte und Reiseveranstaltungen unter den Delegierten angesagt.

Wo man in diesen Tagen hinkam, überall mischten sich in das frühlingshafte Gezwitscher der einheimischen Vögel, Melodien der Sangesfreunde aus Deutschland.

Bei der Abschlussveranstaltung in der Konzerthöhle von El Gandent, an der alle zum Delegiertentag anwesende Sängerinnen und Sänger und Angehörige geladen waren, trafen sich 1000 Personen zu dieser Großveranstaltung. Zwischen dem mehrgängigen spanischen Essen gab es Konzerteinlagen aller acht Polizeichöre.

Am Abend ging der fröhliche Rundgesang in den Hotelanlagen weiter, und so mancher Gast staunte nicht schlecht über die tänzerischen Talente des Hotelchefs .

Die Reise nach Mallorca hatte sich für alle Teilnehmer gelohnt. Einige Delegierte weilten vor und nach dem Delegiertentag in den fünf Hotelsvon Paguera.

Alle nutzten die Zeit für Gespräche und Kontakte.

Zum Abschluss winkte der Chef des Hauses mit einem weißen Taschentuch den Gästen hinterher. Auf Wiedersehen in Mallorca.

Ein großes Dankeschön geht unserseits an die Verantwortlichen im Bundesvorstand und den Vertretern der Firma ELAN-Touristik aus Düren.

Rosemarie Neidinger

Fotos; W. Baron v. Rahden

Von der Klassik zur Moderne

Musikkorps der Bundeswehr Siegburg

23. Mai 2013

im Sendesaal des
Hessischen Rundfunks

für die Praunheimer Werkstätten gGmbH

Bertramstr. 8 · 60320 Frankfurt

Einlass: 18.30 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr

Tickets unter: 069 – 155 2000

Eintritt: 18 € · 22 € · 27,50 €

www.hr-ticketcenter.de

Mit dem **Benefizkonzert** unterstützt das Orchester unter der Leitung von Oberstleutnant Christoph Scheibling und dem Gastdirigenten Professor Wolfgang Trommer das Neubauprojekt der Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH für Menschen mit geistiger Behinderung.

Kultur muss man sich leisten können, auch wenn man sie sich nicht leisten kann !

Der kulturpass ist da !

Kultur durchdringt alle Lebensbereiche, Kultur ist Motor für gesellschaftliche Entwicklungen, Kultur setzt Impulse für Veränderungen, Kultur lässt Menschen teilhaben, fordert sie heraus und ermutigt. In Frankfurt am Main sind über 80.000 Erwachsene, Kinder und Jugendliche aufgrund ihrer finanziellen Lage von der Teilhabe an Kultur weitgehend ausgeschlossen.

Kultur für ALLE e.V. gibt den Kulturpass heraus, der es Empfängern von Grundsicherung, Hartz IV oder Sozialhilfe ermöglicht wieder an Kultur teilzuhaben.

Hier wird der Kulturpass gern gesehen (Auswahl)

Städtische Bühnen // Schauspiel // Oper // Alte Oper // The Forsythe Company // The English Theatre // Deutsches Filmmuseum // Theater Die Katakombe // Die Schmiere // Mousonturm // Hochschule für Musik und Darstellende Kunst // Theater Landungsbrücken // Goethe-Haus // Literaturhaus // Struwwelpeter Museum // Big Band des Hessischen Rundfunk // Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunk // Musikclub Das Bett // Festeburgkonzerte // Dreikönigskirche // Theaterhaus // Domkonzerte // Weingut Metzler auf dem Bauernmarkt // Club Voltaire // Frankfurter Buchmesse // Frankfurter Musikmesse // Senckenberg Museum // Erinnerungsstätte Paul Hindemith im Kuhhirtenturm // Fliegende Volksbühne // Historisches Museum // Institut für Stadtgeschichte // Kinder Museum // Museum für Kommunikation // Romanfabrik // Haus am Dom // Evangelische Stadtakademie Römer 9 // Stadtimkerei „finger“ // Museum für Moderne Kunst // Frankfurter Kunstverein // Caricatura // Archäologisches Museum // Architektur Museum // Museum Giersch // Museum für Angewandte Kunst // Liebieghaus // Städel Museum // Kunsthalle Schirn // Ikonen Museum // Museum Judengasse // Jüdisches Museum // Kronberger Haus // Museum der Weltkulturen // Theater Comoedia Mundi // Instituto Cervantes // Frankfurter Kantorei // Palmengarten // KunstKulturKirche // theaterperipherie // Polizeichor Frankfurt // Experiminta // Hessisches Literaturforum // Frankfurter Bürgerstiftung // Frankfurter Kinderküche // Frankfurter Flöhe // Grüne Sosse Festival //
Wiesbaden: Schloss Freudenberg // Offenbach: Haus der Geschichte // Bad Homburg: Sinclair Haus //

Hier können Sie den Kulturpass beantragen //

I-Punkt Katholischer Kirchenladen
Liebfrauenstraße 2 (Innenstadt)
Mo bis Fr 10:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 16:00 Uhr

Streetwork Innenstadt
(Für Jugendliche und junge Erwachsene)
An der Staufenmauer 3 (Innenstadt)
Mo 10:00 – 12:00 Uhr, Di 15:00 – 16:00 Uhr, Do 16:00 – 17:00 Uhr

Caritas Frankfurt am Main
Erstkontaktstelle
Alte Mainzer Gasse 29 (Altstadt)
Mo bis Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Frankfurter Arbeitslosen Zentrum e.V.
Friedberger Anlage 24 (zwischen Zoo/Bethmannpark)
Mo bis Do 10:00 – 16:00 Uhr

Ökumenischer Familienmarkt
Freiligrathstraße 37 – 39 (Bornheim)
Mo bis Mi von 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund
Comeniusstr. 37 (Bornheim)
Mo, Di, Mi 09:30 – 12:30 Uhr

Stadtteilbüro Soziale Stadt
Frankenallee 166 – 168 (Gallus)
Mo 10:00 – 15:00 Uhr

Sozialmarkt der GFFB
Mainzer Landstraße 349 (Gallus)
Mo bis Do 09:00 – 16:00 Uhr

Werkstatt Frankfurt e.V.
Mainzer Landstraße 405 (Gallus)
Mo bis Fr 09:00 – 15:00 Uhr

Kinder im Zentrum Gallus e.V.
Mehrgenerationenhaus
Idsteiner Str. 91 (Gallus)
Mo bis Fr 07:00 – 09:30 Uhr
Di und Do 11:30 – 13:00 Uhr

Caritas e.V.
Königsteiner Straße 8 (Hoechst)
Mo 09:00 – 12:30 Uhr

Bürgerinstitut e.V.
Oberlindau 20 (Westend/Rothschildpark)
Mo bis Fr 09:00 – 16:00 Uhr

SAALBAU GmbH
Eschersheimer Landstr. 23 (Westend-Süd)
Di und Do 14:00 – 16:00 Uhr

Nachbarschaftszentrum Ostend e.V.
Uhlandstraße 50 HH (Ostend)
Mo, Mi, Fr 10:00 – 13:00 Uhr
Di, Do 14:00 – 17:30 Uhr

Basis e.V.
Heddernheimer Landstr. 145 (Heddernheim)
Donnerstags 13:00 – 16:00 Uhr

S.O.S. Alltag e.V.
Schwarzburgstraße 10 (Nordend)
Mo bis Fr 09:00 – 12:30 Uhr und 14:30 – 17:00 Uhr

Frankfurter Kinderbüro
Schleiermacherstr. 7 (Nordend)
Mo und Mi 09:00 – 12:00 Uhr

Forum Traumfabrik
Waldschmidtstraße 116 (Nordend-Ost)
Di 14:00 – 16:30 Uhr

Zusammen e.V.
Alt-Rödelheim 12 (Rödelheim)
Mo bis Fr 12:00 – 19:00 Uhr

Café Anschluss – Frankfurter Verband
Hansaallee 150 (Dornbusch)
Do 10:00 – 13:00 Uhr

Aliyah e.V.
Franz Werfel Straße 37 (Bockenheim)
Mo und Do 09:00 – 14:00 Uhr

Christliches Zentrum Frankfurt e.V.
Salzschlirfer Straße 15 (Fechenheim/Nord)
Mi 14:00 – 17:00 Uhr

Evangelische Festeburggemeinde
An der Wolfsweide 48 (Preungesheim)
Do 16:00 – 17:00 Uhr

Club Behinderter und Ihrer Freunde in Frankfurt und Umgebung e.V.
Elbinger Straße 2 (Hausen)
Di 13:00 – 16:00 Uhr

Perspektiven e.V.
Alberusstraße 5 (Oberursel)
Di 14:00 – 16:00 Uhr

Interkulturelle Bildung und Beratung e.V.
Friedrich Ebert Straße 48 (Obertshausen)
Mi 14:00 – 16:00 Uhr
Fr 14:00 – 17:00 Uhr

Deutschland Land der Ideen
Ausgewählter Ort 2010

STIFTUNG CITOYEN aktiv für Bürgersinn

Kultur für ALLE e.V. · Eschersheimer Landstraße 23 · 60322 Frankfurt am Main
Tel: 97 76 14 70 · E-Mail: kulturfueralle@kulturpass.net · www.kulturpass.net

EVENTUS MUSICAE in
St. Katharinen

Sommerkonzert

Orchester der Freien Waldorfschule Frankfurt
Leitung: Berthold Breig

Frauenchor des Polizeichores Frankfurt
Leitung: Damian H. Siegmund

Beethoven
Dvořák
Gershwin
Webber

Mittwoch, 03. Juli 2013, 19.00 Uhr
St. Katharinenkirche, Frankfurt

Eintrittspreis an der Abendkasse:	10 €
Schüler, Studenten, Frankfurt-Pass:	5 €
Familienkarte:	15 €

Karten zu 25,- bis 45,- € / VIP: 80,- € zzgl. VVK-Gebühr können bestellt werden bei www.ADticket.de | hotline 0180-5040300 (14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz / 42 Ct./Min. Mobilfunknetz) und allen bekannten Vorverkaufsstellen

Organisation und Veranstalter: Markwaldtheater Mühlheim e.V.

An den
Polizeichor Frankfurt am Main
Polizeipräsidium
Adickesallee 70
60322 Frankfurt

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in den Polizeichor Frankfurt am Main e.V. als

❑ aktives Mitglied ❑ förderndes Mitglied

..... (Name) ..... (Vorname) ..... (Geburtsdatum)

..... (Straße, Hausnummer) ..... (PLZ, Wohnort) ..... (Telefon/Fax)

..... (Beruf) ..... (Dienstelle) ..... (eMail)

Aufnahme ab ..... (Datum)

Ich wurde geworben durch ..... (Name, Vorname)

Ich bin damit einverstanden, dass die oben aufgeführten Daten im Vereinscomputer elektronisch erfasst und gespeichert werden. Der monatliche Mindestbeitrag beträgt 6,00 € für aktive und 4,00 € für fördernde Mitglieder. Zwecks Vereinfachung wird der Mitgliedsbeitrag im Einzugsverfahren erhoben. Ich bin damit einverstanden, dass mein Mitgliedsbeitrag 1/1 jährlich bei meiner Bank abgebucht wird.

..... (Bankleitzahl) ..... (Kontonummer)

..... (Name der Bank) ..... (Name des Kontoinhabers)

..... (Ort, Datum) ..... (Unterschrift)

Vom geschäftsführenden Vorstand auszufüllen

Die Aufnahme erfolgte am: ..... Mitgliedsnummer: .....

Aufnahmebestätigung und Mitgliedsausweis versandt am: .....

EDV erfasst am: ..... Ablage: .....

Kenntnisnahme ❑ Vorsitzender ❑ Geschäftsführer ❑ Schatzmeister
❑ 2. Vorsitzender ❑ 2. Geschäftsführer ❑ 2. Schatzmeister

An den
Polizeichor Frankfurt am Main
Polizeipräsidium
Adickesallee 70
60322 Frankfurt

Änderungsmitteilung

..... (Name) ..... (Vorname) ..... (Mitgliedsnummer)

Neue Angaben

..... (Straße, Hausnummer)

..... (PLZ, Wohnort)

..... (Telefon, Fax, eMail)

..... (Beruf, Tätigkeit, Dienstelle)

..... (Bankleitzahl)

..... (Name der Bank)

..... (Kontonummer)

..... (Name des Kontoinhabers)

.....

..... (Sonstiges)

..... (Ort, Datum) ..... (Unterschrift)

Bitte nur die Punkte ausfüllen, die sich geändert haben, und an den Vorstand senden.

Sing mit uns

Junge - dürfen im Chor alt werden, Alte - werden durch Gesang jung.
Bescheidene - dürfen in der letzten Reihe stehen, Eitle - können sich in die erste Reihe stellen.
Nörgler - dürfen über Dissonanzen meckern, Egoisten - können eigene Noten erhalten.
Skeptiker - entdecken, daß sie singen können, Geltungsbedürftige - dürfen lauter singen.
Ausdauernde - dürfen auf dem Heimweg singen, Fürsorgliche - dürfen Hustenbonbons verteilen.
Schreihälse - werden behutsam gedämpft, Morgenmuffel - kein Problem, die Proben sind abends.
Große - kommen leichter ans hohe C, Kleine - kommen leichter ans tiefe A.
Faule - dürfen auch im Sitzen singen, Fleißige - dürfen zu jeder Probe erscheinen.
Ordnungsliebende - dürfen die Noten sortieren, Reiselustige - dürfen die Chorreisen planen.

Warum singen Sie da noch nicht mit?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein mit etwa 600 Mitgliedern. Zu uns gehören der Männerchor, der Frauenchor, die „Blaulichtsänger“ und „Die Preußen“. Wir geben Konzerte im Palmengarten, im Kaiserdom, in der Alten Oper, in der Paulskirche, in der Jahrhunderthalle…

Unser Frauenchor probt jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im Polizeipräsidium.
Der Männerchor probt jeden Donnerstag um 17.30 Uhr im Polizeipräsidium.

Wenn Sie jedoch mehr Freude am Zuhören als am Mitsingen empfinden und trotzdem am Chorgeschehen mit seinen Festlichkeiten und Reisen teilhaben wollen, dann bieten wir Ihnen die Möglichkeit, förderndes Mitglied bei uns zu werden.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie an !

Polizeipräsidium Frankfurt/M. Adickesallee 70 60322 Frankfurt/M.
Tel.: (06107) 63 00 99

POLIZEICHOR FRANKFURT AM MAIN

Probier's mal mit Gemütlichkeit

Auftritt bei der AWO Oberrad am 17. Februar

Wie schon im letzten Jahr war der Frauenchor unter Leitung von D. H. Siegmund eingeladen das traditionelle Heringsessen der AWO in Oberrad musikalisch zu begleiten.

Eingebettet zwischen Büttenrede und Tanzeinlage hatte der Frauenchor seinen dreiviertelstündigen Auftritt.

Begonnen wurde im ersten Teil mit einer Europareise in der sich auch die Sehnsucht nach dem Ende des Winters, nach Sonne und langen, warmen Sommerabenden widerspiegelte.

„Probiers mal mit Gemütlichkeit" wurde gestartet danach ging es über ein „Deutsches Volksliederpotpourri", der "Moldau" und „Wiener Lieder" nach Italien.

Der zweite Teil war mehr der Musical-Welt und der Filmmusik gewidmet.

Bereichert und abgerundet wurden die musikalischen Darbietungen von zwei Gedichtbeiträgen, die auch jeweils einen Programmwechsel einläuteten. Gerdi Selzer erzählte in ihrem Gedichtvortrag von der guten alten Zeit und Margot Hofrichter von ihrer Heimatstadt.

Beendet wurde gefühlvoll mit „I´ve got a feeling".

Nach diesem interessanten Auftritt mit viel Beifall konnte sich noch wer wollte an einem leckeren Heringsessen erfreuen.

Inge Braunmiller

FRAUENAUSFLUG

nicht nur für aktive Sängerinnen

Samstag, 8. Juni

Anmeldeschluss:
29. Mai 2013

Treffpunkt:
am Polizeipräsidium
Eingang Nord

Anmeldung bei:

Roswitha Dill	☎(069)	34 41 13
Renate Stein	☎(069)	57 54 13
Sabine Weidlich	☎(06171)	69 39 86 67

Abfahrt:
(Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

Sonntag
30. Juni 2013
11 Uhr

Saalbau Haus Ronneburg
Gelnhäuser Straße 2
Frankfurt am Main

Sommerkonzert

des

Frauenchores des Polizeichores Frankfurt am Main e.V.

Beate Fritsch
Sopran

Damian H. Siegmund
Gesamtleitung

Nürnberger Shanty-Chor der Wasserschutz-polizei
unter Leitung von
Waldemar Welker

Eintrittskarten zu 12 € (10 € für Mitglieder) beim Veranstalter (06171) 88 77 571 und an der Kasse

Exaudi orationem meam

Polizeichor Frankfurt am Main

Gabriel Fauré
Requiem
op. 48

Solistin
Sopran

Solist
Bariton

Organist
Orgel

Frauenchor
des Polizeichors Frankfurt a. M.
Leitung: Damian H. Siegmund

Männerchor
des Polizeichors Frankfurt a. M.
Leitung: Steffen Bücher

Steffen Bücher
Gesamtleitung

DOM KONZERT
in
St. Bartholomäus

4.10.2013 19.00 Uhr

Eintrittskarten zu 18,00 € (15,00 € für Mitglieder) direkt beim Veranstalter (06171) 8877571

Fröhliche Weihnacht

Polizeichor Frankfurt am Main

Traditionelle Advents- und Weihnachtslieder

Solistin
Sopran

Solist
Bariton

Organist
Orgel

Frauenchor
des Polizeichors Frankfurt a. M.
Leitung: Damian H. Siegmund

Männerchor
des Polizeichors Frankfurt a. M.
Leitung: Steffen Bücher

Steffen Bücher
Gesamtleitung

Dominikanerkloster
Heilig-Geist-Kirche

6.12.2013 19.00 Uhr

Eintrittskarten zu 18,00 € (15,00 € für Mitglieder) direkt beim Veranstalter (06171) 8877571

April

Stefanie Weidlich	05.04.1973	40 Jahre
Petra Becher	09.04.1963	50 Jahre
Wolfgang Bothe	17.04.1933	80 Jahre
Hannelore Rosenthal	30.04.1943	70 Jahre

Mai

Ferdinand Fromm	10.05.1953	60 Jahre
Bernd Braun	28.05.1953	60 Jahre
Helmut Menges	31.05.1943	70 Jahre

Juni

Kurt Schnabel	03.06.1953	60 Jahre
Marianne Diefenthäler	05.06.1963	50 Jahre
Annemarie Helfrich	13.06.1943	70 Jahre
Horst Pfeiffer	14.06.1933	80 Jahre
Gerd Wilcken	29.06.1943	70 Jahre

Alter schützt vor Liebe nicht,
aber Liebe vor dem Altern

Coco Chanel

Vorstand des Polizeichores Frankfurt am Main e. V.

Vorsitzender
Eike SCHÜTTE
P: (06107) 63 00 99
mT: (0151) 41 45 84 70
Fax: (06107) 946 07 25
eike.schuette@polizeichor-frankfurt.eu

Musikalischer Leiter
Steffen BÜCHER
P: (06152) 805 72 10
mT: (0177) 749 21 25
steffen.buecher@polizeichor-frankfurt.eu

Dirigent Frauenchor
Damian H. SIEGMUND
mT: (0163) 795 58 32

2. Vorsitzender
Uwe STEIN
P: (069) 57 54 13
mT: (0177) 298 01 65
uwe.stein@polizeichor-frankfurt.eu

Schatzmeister
Germana GROSS
P: (069) 707 17 59
mT: (0163) 989 60 65
germana.gross@polizeichor-frankfurt.eu

Geschäftsführer
Norbert Weber
P: (06109) 3 61 26
mT: (0176) 47 99 58 56
Fax: (06109) 3 30 68
norbert.weber@polizeichor-frankfurt.eu

Öffentlichkeitsarbeit
Friedhelm DUENSING
P: (069) 86 71 01 71
mT: (0172) 922 98 18
Fax: (069) 86 71 01 72
friedhelm.duensing@polizeichor-frankfurt.eu

2. Schatzmeister
Wulfart Baron von RAHDEN
P: (06101) 8 66 40
mT: (0177) 560 39 63
Fax: (06101) 533 08 33
wulfart.rahden@polizeichor-frankfurt.eu

2. Geschäftsführer
Ingelore HARDER-SCHÜTTE
P: (06107) 63 00 99
mT: (0151) 41 45 84 69
ingelore.harder-schuette@polizeichor-frankfurt.eu

info@polizeichor-frankfurt.eu

Archivar Listenführer

Franz HELLER
P: (069) 548 80 67
jheller41@web.de

Edgar LOCKSTEDT
P: (069) 55 54 07
mT: (0173) 380 86 89
edgar.lockstedt@gmx.de

Jörg TROLLIUS
P: (069) 31 83 48
joerg.trollius@gmx.de

Vertreterinnen der aktiven Frauen

Roswitha DILL
P: (069) 34 41 13
mT: (0172) 687 33 18
roswitha.dill@senckenberg.de

Renate STEIN
P: (069) 57 54 13
mT: (0177) 165 87 47
renate.stein.phy@googlemail.com

Sabine WEIDLICH
P: (06171) 69 39 86
mT: (0179) 352 32 53
sabineweidlich@gmx.de

Vertreter Preußentruppe
Theo DIEFENTHÄLER
D: (069) 755 – 63211
P: (06184) 6 11 10
theo.diefenthaeler@polizei.hessen.de

Beisitzer für Sonderaufgaben
Wolfgang LOTZ
T: (069) 62 41 52

Willi STRUPP
T: (069) 56 62 91
mT: (0160) 5 54 06 56

Beisitzerin für Frauenchor
Lilli RIMMELE
P: (06171) 28 65 32

Kartenverkauf
Horst WEIDLICH
Tel.: (06171) 88 77 571
Fax: (06171) 91 28 523
horst.weidlich@polizeichor-frankfurt.eu

Polizeichor Frankfurt am Main e. V.
Adickesallee 70, Polizeipräsidium
60322 Frankfurt am Main
www.polizeichor-frankfurt.eu
Sparda Bank BLZ 500 90 500 Konto 295 11 01

Kassenprüfer
Carla MEISE
Heidi WEIDLICH

Unsere Leistungen

C. Bayer www.dyna-design.de

Original-Markenteile führender Kfz-Teilehersteller
Autoteile von A bis Z
Auspuff bis Zylinderkopf
Alfa bis VW
Beratung durch Fachpersonal
Service
Parkplätze

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr · Samstag 9.00 - 15.30 Uhr

Gath-Autoteile GmbH
Herzogstraße 65 a · 63263 Neu-Isenburg
Tel. 06102/ 23443 oder Tel. 06102/ 800901
Fax 06102/ 17162
E-Mail: info@gathautoteile.de
Internet: www.gath-autoteile-gmbh.de

GATH
AUTOTEILE

Sie haben das Recht zu shoppen –

alles was Sie kaufen, können Sie auch behalten.

Genießen Sie Frankfurts größte Shopping-Vielfalt, erlaubt ist was gefällt. Hessens aufregensten Shopping-Tatort erreichen Sie bequem via Bus und der U1 mit Haltestellen direkt im Einkaufszentrum. Sie kommen mit dem Auto? Freuen Sie sich über 3.500 günstige Parkplätze!

P 3.500 Parkplätze
H 26, 29, 60, 71, 72, 73, 251
U1 NordWestZentrum
www.nwz-frankfurt.de
150 Geschäfte haben täglich bis 20 Uhr geöffnet

NordWestZentrum
EINFACH GROSSARTIG.

SpardaEigenheimOffensive

Einfach der richtige Zeitpunkt.

Jetzt bauen, kaufen oder modernisieren!

*Mitgliedschaft und Gehaltskonto erforderlich.

Klasse Konditionen*. Ohne Kompromisse.
Sparda-Bank Hessen. Bau einfach drauf!

Denn Einfach kann mehr: **www.sparda-hessen.de/eigenheimoffensive**

Einfach fair. Einfach sicher.
Meine Bank. Macht's einfach!

Sparda-Bank

Sparda-Bank Hessen eG
- Filiale Frankfurt-Europaviertel · Osloer Straße 2 · 60327 Frankfurt
- Filiale Frankfurt-Nied · Heusingerstraße 76 · 65934 Frankfurt
- Filiale Frankfurt-Riedberg · Altenhöferallee 88 · 60438 Frankfurt
- Filiale Frankfurt-Sachsenhausen · Mörfelder Landstraße 45-47 · 60598 Frankfurt
- Weitere Filialen erfahren Sie im Internet und unter Fon 069/7537-0.